a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

a1) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle (Vergabestelle):

Name	Gemeinde Alfter-Der Bürgermeister-		
Straße	Am Rathaus 7		
PLZ, Ort	53347 Alfter		
Telefon	0 22 8/64 84-14 8	Fax	0 22 8/64 84-19 9
E-Mail	vergabestelle@alfter.de	Internet	http://www.alfter.de

a2) Zuschlag erteilende Stelle:
Vergabestelle, siehe oben

a3) Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

Adresse für elektronische Angebote https://www.subreport.de/E16452849

Anschrift für schriftliche Angebote

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, § 75a GO NRW,

Vergabenummer 020-2026-12

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
  - ☒ in Textform
  - ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
  - ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich

d) Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):

Ort der Leistung: 53347 Alfter

Art der Leistung: Streckenkontrolle im Gemeindegebiet Alfter

Umfang der Leistung:

Das Auftragsvolumen regelmäßiger Straßenkontrollen und Aufbruchskontrolle in der gesamten Gemeinde ist für die Jahre 2027/28/29 zu vergeben.

Die Gemeinde Alfter umfasst ca. 269 Straßen (inkl. Wirtschaftswege) mit einer Gesamtlänge von ca. 132 Km. Gemeindestraßen ca. 87 km, Wirtschaftswege ca. 37 km, 5 Kreisstraßen ca. 3 km, 7 Landstraßen ca. 5 km Länge. Für die Gemeindestraßen ist der Zustand der Fahrbahn, der Parkstreifen, der Geh- und Radwege, der Verkehrsschilder und Bankette zu kontrollieren. Für die Landes- und Kreisstraßen ist die Kontrolle für Gehwege, Parkplätze und Bankette vorzunehmen. Die Kontrollen sind in die fünf Ortschaften: Alfter, Gielsdorf, Oedekoven, Impekoven und Witterschlick zu unterteilen und entsprechend durchzuführen.

Die Haushaltsmittel für die Streckenkontrolle/Aufbruchkontrolle sind auf 30.000,- € jährlich begrenzt. Die Gemeinde Alfter beauftragt deshalb die Streckenkontrolle für das gesamte Jahr, der Leistungsabruf der Aufbruchkontrolle kann danach nur bis zum Erreichen der Budgetgrenze in Höhe von 30.000 €/Jahr erfolgen

e) Aufteilung in Lose:

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich ☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

f) Zulassung von Nebenangeboten:

☒ nein
☐ ja

g) Ausführungsfrist:

ab Januar 2027

h) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden
☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
https://www.subreport.de/E16452849
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- ☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
☒ nachgefordert
☐ nicht nachgefordert

i) Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist: am 04.12.2026 um 10:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: am 04.01.2027

j) Geforderte Sicherheitsleistungen:

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:

Eigenerklärung Ausschlussgründe (415) oder Präqualifikation
- Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung
- Liste der wesentlichen in den letzten 5__ Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Wertes, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers
-- Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin/den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens: Qualifikation als Straßenbautechniker, Straßenbaumeister, Diplomingenieur oder Ingenieur mit Bachelor oder Master Fachrichtung Straßenbau

m) Zuschlagskriterien

☐ siehe Vergabeunterlagen
☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Zuschlagskriterium ist der Preis zu 100%

Sonstiges:

Aufsichtsbehörde: Rhein-Sieg-Kreis, Kommunalaufsicht, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Tel. 02241 / 13-0, https://www.rhein-sieg-kreis.de/vv/produkte/-06/Kommunalaufsicht.php